

Bekanntmachung

über das Inkrafttreten einer Bebauungsplanänderung

Der **Gemeinderat Hattenhofen** hat in seiner Sitzung am **24.03.2026** die

8. Änderung des Bebauungsplans „Eichenstraße“

in der Fassung vom **24.03.2026** als **Satzung** beschlossen.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Bebauungsplanänderung ist aus anhängender Planzeichnung ersichtlich.

Die Bebauungsplanänderung samt Textteil und Begründung liegt ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung in der **Gemeinde Hattenhofen, Valesistraße 16, 82285 Hattenhofen**, während der Öffnungszeiten (Montag 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr, Mittwoch 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr) und der **Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf, Augsburgener Straße 12, 82291 Mammendorf, Zimmer Nr. 2.14**, während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr) öffentlich aus und kann dort eingesehen werden.

Zudem ist die Planung auf der Internetseite unter www.vgmammendorf.de – Gemeinde Hattenhofen – Wirtschaft & Standort – Bebauungspläne (rechtskräftig) und über das zentrale Landesportal für die Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.bayern.de abrufbar.

Mit dieser Bekanntmachung **tritt die 8. Änderung des Bebauungsplans „Eichenstraße“ nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.**

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 Bau GB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieses Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde Hattenhofen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 des BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Ortsüblich bekanntgemacht durch
Anschlag an den Amtstafeln

am **27.05.2026**

im **Internet veröffentlicht**

am **27.05.2026**

abzunehmen am **18.06.2026**

Mammendorf, **26.05.2026**

i. A.

Walch

Walch

Mammendorf, **26.05.2026**

Bauabteilung,
Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf



Jörg Sändig
.....

Jörg Sändig
Erster Bürgermeister

